

INHALTSVERZEICHNIS

1	EINLEITUNG	11
1.1	Fragestellung	11
1.2	Problematik der Außenpolitik im Mittelalter	13
1.3	Reconquista und die Hispanisch-imperiale Idee	17
1.4	Einbindung Kastiliens in die abendländische Politik des 12. Jh.	24
1.5	Deutsch-spanische Forschungstradition	26
2	DER ERSTE SCHRITT STAUFISCH-KASTILISCHER VERNETZUNG	29
2.1	Die Ehe zwischen Richilda und Alfons VII. im Jahre 1152	30
2.1.1	Die Vermählung Richildas und ihre Rolle als „imperatrix“	30
2.1.2	Richildas weitere Rolle auf der Iberischen Halbinsel	35
2.2	Staufische Versuche der Anbindung Kastiliens an das Reich	37
2.2.1	Der Hoftag von Besançon	38
2.2.2	Die Position Kastiliens und Aragóns im Schisma um Papst Alexander III.	39
2.2.3	Bemühungen der Integration der iberischen Reiche in die viktorianische Partei	43
3	EIN STAUFISCHER SOHN AUF KASTILISCHEM THRON?	49
3.1	Der Ehevertrag von 1188 zwischen Konrad von Rothenburg und Berenguela	49
3.1.1	Bedeutung und Herkunft der Protagonisten	51
3.1.2	San Esteban de Gormaz - die Planung des Vertrages	53
3.1.3	Untersuchung des Vertragstextes	54
3.1.4	Die Ereignisse von Carrión de los Condes	58
3.1.5	Intentionen der Eheschließung	61
3.1.6	Das Scheitern	63
3.2	Schilderungen der Ereignisse um Alarcos und Las Navas de Tolosa	66
4	VERDICHTUNG DER KONTAKTE IM 13. JAHRHUNDERT	72
4.1	Die Eheschließung zwischen Beatrix von Schwaben und Ferdinand III.	72
4.1.1	Eheschließung und Umstände	73
4.1.2	Die Legation	76
4.1.3	Initiative und Urheberschaft	80

4.1.4	Die weitere Rolle von Beatrix bis zu ihrem Tod	83
4.2	Verbindungen zur Zeit Friedrichs II. und Ferdinands III.	87
4.2.1	Der Deutsche Orden und die Iberische Halbinsel	88
4.2.2	Johann von Brienne, König von Jerusalem	94
4.2.3	Kastilisches Engagement für Friedrich II. und den Kreuzzug	98
4.2.4	Fadrigue am Hofe Friedrichs II.	100
4.2.5	Die Flucht Fadrriques zu den Gegnern des Kaisers	106
4.2.6	Die Chronica Latina Regum Castellae über Friedrich II.	109
5	ALFONS X. ALS „REX ROMANORUM“	113
5.1	Das Erbe der Beatrix als Rechtsgrundlage für staufische Nachfolge	113
5.2	Die imperiale Idee Alfons' X.	124
5.3	Alfons' X. Suche nach Unterstützung	127
5.3.1	Die Wahl zum „imperator Romanorum“ durch Pisa	127
5.3.2	Die deutsche Wählerschaft	135
5.3.3	Kontakte unter dem Einfluss der französischen Krone	148
5.3.4	Unterstützung italienischer Städte	154
5.3.5	Cortes von Toledo	156
5.3.6	Verhandlungen mit der päpstlichen Kurie	157
5.3.7	Zweiter Versuch der Bildung einer lombardischen Interessengemeinschaft	169
5.3.8	Gang nach Beaucaire	172
5.4	Das „fecho del Imperio“ in den kastilischen Quellen	173
5.4.1	Primera Crónica General und Crónica de Veinte Reyes	174
5.4.2	Liber de preconiis Hispaniae	176
5.4.3	Jofre de Loaysas Crónica de los Reyes de Castilla	178
5.4.4	Crónicas de los Reyes	180
6	GEGENSEITIGE WAHRNEHMUNG	183
6.1	Begriffliche Wahrnehmung der Hispania in den Quellen des Reichs	183
6.2	Die Hispania als Imperium	188
6.3	Wahrnehmung des Imperium in den kastilischen Quellen	190
7	ZUSAMMENFASSUNG	192
8	ABKÜRZUNGEN	196
9	QUELLENVERZEICHNIS	197

9.1	Iberische Annalen und Chroniken	197
9.2	Iberische Urkunden und Regesten	198
9.3	Deutsche Annalen und Chroniken	199
10	LITERATURVERZEICHNIS	201
11	ANHANG: GENEALOGISCHE TAFEL KASTILIENS	223
12	ORTS- UND PERSONENREGISTER	225